



Foto: Stephan Floss



# CAMPUS News

2022

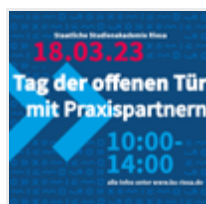
## Bund-Länder-Initiative „Innovative Hochschule“ – die Berufsakademie Sachsen ist dabei

Unter dem Titel „4transfer – Das Transfersystem für Innovationen in Wirtschaft und Gesellschaft“ verbirgt sich ein Konsortium mit der TU Bergakademie Freiberg als Lead Partner und der Berufsakademie Sachsen, der Hochschule für öffentliche Verwaltung Meißen und dem Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Sachsen e.V. „4transfer“ – der Name ist Programm. Deutschlandweit einmalig bündeln drei Hochschulen und ein Verband der Kreativwirtschaft ihre komplementären Stärken in einem neuartigen Transferkonzept: Die Berufsakademie Sachsen steuert ihre große Praxisnähe bei. Mit ihren über 4.000 dualen Studierenden in über 3.700 aktiven Partnerunternehmen ist sie mit den Bedarfen der Wirtschaft bestens vertraut und erschließt Erkundungsräume, in denen aktuelle Herausforderungen aufgenommen und Transferanforderungen spezifiziert werden. Im Zusammenwirken der Partner wird Wissen verfügbar gemacht, Forschungsergebnisse werden validiert und die Hochschulen zu sichtbaren Innovationspolen im regionalen Innovationssystem. Die positive Mitteilung der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz löst bei der Berufsakademie Sachsen große Freude aus. „Die eingeworbene Summe in Höhe von 3 Millionen Euro für die Jahre 2023-2027 stellt das bisher größte Fördervolumen für die Berufsakademie Sachsen dar. Der Erfolg ist Ausweis der in den letzten Jahren gewachsenen wissenschaftlichen Leistungsfähigkeit unseres Hauses.“, freut sich der Präsident Prof. Dr.-Ing. habil. Andreas Hänsel und die verantwortliche Direktorin für Wissens- und Technologietransfer (WTT) und Innovation, Prof. Dr. Ute Schröter-Bobsin ergänzt: „Die Bewilligung von 4transfer ist ein großer Schritt für die weitere Professionalisierung anwendungsorientierter Forschung sowie der Intensivierung des Wissens- und Technologietransfers auf dem Weg zur Dualen Hochschule.“



## Sportlich aktiv – unser Sportfest 2022

Am 12. Mai 2022 konnte endlich wieder aktiv Sport getrieben werden auf dem Riesaer Campus. Eine studentische Projektgruppe organisierte das Sportfest für Studierende und Mitarbeitende der Studienakademie Riesa. Neben den „Klassikern“ wie Volleyball und Tischtennis kamen auch Funsportarten zum Einsatz, wie Fußballtennis oder Disc-Golf. Es wurde intensiv um den Wanderpokal gekämpft, den schlussendlich die Studienrichtung **Handelsmanagement und E-Commerce** gewann. Unser Dank geht an den Mitveranstalter SC Riesa e.V. für die großartige Unterstützung sowie unsere Sponsoren, die Barmer, den Wettiner Hof, die Bühne16, Decathlon Dresden und die Druckscheune.



### Tag der offenen Tür mit Praxispartnern

Anmeldung für Praxispartner und Informationen für Studienbewerber unter [www.ba-riesa.de](http://www.ba-riesa.de)

## Studienbereich Technik

### Vorfreude aufs Experimentieren

Mit der offiziellen Übergabe am 10.02.2022 verfügt die Staatliche Studienakademie Riesa nun über einen neuartigen Experimentalvorlesungsraum. Der in dieser Art und Ausstattung einmalige Lehr- und Experimentierraum bietet flexible Möglichkeiten für kleine Experimente, einfache Laborübungen (bspw. Mikroskopie) sowie praktische Demonstrationen in Seminargruppenstärke. Der besondere Vorteil besteht darin, dass in dieser Form die theoretischen Vorlesungsinhalte unmittelbar mit praktischen Vorführungen verknüpft und so veranschaulicht werden können.

Für die Umsetzung des neuen Raumkonzeptes wurde im Auftrag des SIB im Rahmen der zweiten Teilbaumaßnahme zur Campuserweiterung von Mai 2020 bis Dezember 2021 ein ehemaliges PC-Kabinett umgebaut. Es wurden u.a. sämtliche Gasleitungen aus den Laboren im Erdgeschoss nach oben verlegt, ein Abzugssystem zur Be- und Entlüftung installiert, eine Vakuumanlage im zugehörigen Vorbereitungsraum verbaut, neue chemikalienbeständige Fußböden verlegt und Experimentiertische aufgebaut. Der Dozierentisch verfügt über Wasser-, Strom-, Erdgas-, Vakuum- und Druckluftanschlüsse sowie Entnahmestellen für Sondergase. Ein weiteres Highlight ist der mobile Laborabzug, mit dem sicher experimentiert werden kann. Hier werden mögliche Dämpfe abgesaugt und Glaswände bieten Dozierenden und Studierenden den erforderlichen Schutz während der Versuchsdurchführung. Der Abzug verfügt auch über ein integriertes Kamerasystem, sodass das Experiment digital verfolgt bzw. verarbeitet werden kann.

Neben einer Grundausstattung an Pipetten, Heiz-Magnetrührern, Gasbrennern, Handspektrometern und digitalen Spektrometern mit Zellzählfunktion (FluidLab) sowie Zählkammern stehen für Demonstrationsexperimente u.a. ein Miniinkubator, ein Multiparametermessgerät für Leitfähigkeit, pH-Wert und Sauerstoffgehalt sowie ein Tisch-NMR-Gerät und ein Kompaktspektrometer für die Flammenfärbung zur Verwendung bereit. Darüber hinaus gehören 22 Licht- und 8 Stereomikroskope zur Ausstattung des Experimentalsaals. Mit diesem Instrumentarium können die Studierenden bspw. Fertigpräparate betrachten und Zellen zählen. Als Zubehör stehen hierbei ebenfalls WLAN-fähige Kameras mobil an jedem Mikroskop zur Verfügung, so dass interessante Details digital geteilt werden können.



Foto: I. Wehner

### Guck mal, was da wächst oder hoffentlich auch nicht!

Gezielte und kontaminationsfreie Biomassevermehrung stand auch dieses Jahr im Fokus der Studierenden des Wahlmoduls Fermentation. Neben den Hefen im Medium sollten keine Fremdkeime die Zielkultur verunreinigen. Es gelang auch dieses Jahr zuerst das Nährmedium und den gesamten Bioreaktor für die Anzucht von Hefezellen steril vorzubereiten. Danach wurde unter sterilen Bedingungen angeimpft, der Wachstumsprozess der Hefen unter Steuerung einzelner Parameter (pH, T, O<sub>2</sub>) überwacht sowie die Substrat- und Produktentwicklung offline analysiert. Dafür erfolgte eine kontinuierliche Beprobung des Reaktors im 20 Minuten-Zyklus einschließlich einer mikroskopischen Kontaminationskontrolle. Das gesamte Fermentationsteam war glücklich, dass alle Analysen funktionierten und der hohe Vorbereitungsaufwand für den komplexen Kurs am Ende mit „Lehrbuch-Ergebnissen“ belohnt wurde und alle Beteiligten sowie unsere Hefezellen „kontaminationsfrei“ blieben.



Foto: I. Wehner

### Unser Boden kann so spannend sein

Komplexe Bodenanalytik zur Bewertung des Nährstoff- und Schadstoffgehaltes in einem Gartenboden stand im 6. Semester der Umwelttechnikstudierenden auf dem Plan. Da Boden eine feste Matrix darstellt, kamen im Rahmen der Probenvorbereitung noch einige neue Aufschlussmethoden zum Einsatz, bspw. der Mikrowellenaufschluss für die Schwermetallanalyse, um diese dann in wässriger Lösung am ICP-OES messen zu können. Für die Bewertung der Fruchtbarkeit des Bodens, wurden u.a. der Glühverlust und der TOC (gesamte organische Kohlenstoff, bei 950 Grad im Verbrennungsrohr) ermittelt. Wir stellten fest, im Winter fehlte der Schnee. Bei der Bestimmung der Bodenart mittels Fingerprobe entstand unser neues BA-Maskottchen, der Bodenschneemann. ;-)



Foto: I. Wehner



## „ENERGIENETZWERK IM INDUSTRIEBOGEN“ – Energiewende aktiv mitgestalten!

Die Bewältigung der „Energiewende“ stellt eine der großen globalen Herausforderungen der Zukunft dar. Auch der Landkreis Meißen mit seiner energieintensiven Infrastruktur im „Industriebogen“ steht vor einem tiefgreifenden Wandel auf ökologischer, ökonomischer und gesellschaftlicher Ebene. Einen Beitrag zur Gestaltung dieses Wandels leistet der Studiengang **Energie- und Gebäudetechnik** an der Staatlichen Studienakademie Riesa. Das Landratsamt Meißen initiierte Anfang 2022 das „Energienetzwerk im Industriebogen“ – ein Zusammenschluss der großen Industrieakteure im Landkreis. Prof. Dr.-Ing. Stephan, Leiter des Studienganges, über die Arbeit im Energienetzwerk: „Im Netzwerk treffen wir viele unserer regionalen Praxispartner zu Gedanken- und Innovationsaustausch für die Gestaltung der Energiewende. Wir sind so ganz nah an den aktuellen Problemen und Anforderungen der Industrie und Wirtschaft und haben die Möglichkeit, gemeinsam mit unseren Partnern aus der Region zukunftsfähige Konzepte und Lösungen für die Menschen in der Region zu gestalten.“

Die jüngste Veranstaltung des Netzwerkes fand am Dienstag, 28.06.2022 im Technologieorientierten Gründerzentrum (TGZ) in Glaubitz statt. Hier stand der Austausch zwischen Vertretern der örtlichen Kommunen, Industrieunternehmen, Energieversorgern sowie Bildungs- und Beratungseinrichtungen im Vordergrund, um eine für alle Seiten vertretbare Lösung zur Herstellung einer klimagerechten, kostengünstigen und sicher verfügbaren Energieversorgung für aktuelle und künftige Generationen zu erarbeiten. Neben Berichten zu aktuellen Themen des Netzwerkes hinsichtlich Ausbau von Anlagen der erneuerbaren Energien und der Wasserstoffnutzung gab es für die Teilnehmenden die Gelegenheit an den Standorten Zeithain (Photovoltaikanlagen) und Glaubitz/Streumen (Windkraftanlagen) bereits etablierte regenerative Energieversorgungsanlagen im Megawatt-Bereich zu besichtigen. Einigkeit herrschte zwischen den Anwesenden in der Frage, dass die weitere Gestaltung der Energiewende nur gelingen kann, wenn alle Bürgerinnen und Bürger in der Region auch von den neu zu errichtenden Wind- und Solaranlagen profitieren, wir also eine Win-win-Situation für alle Beteiligten schaffen.

Die Studienakademie Riesa als ein Standort der Berufsakademie Sachsen freut sich über die Gelegenheit, einen wichtigen Beitrag zum Gelingen der Energiewende in der Region leisten zu können und dankt Andreas Herr (Landratsamt Meißen) und Ute Kedzierski (Zentrum für Technologiestruktur-entwicklung Region Riesa-Großenhain) für Moderation und Gestaltung des Netzwerktreffens. Bereits auf dem nächsten Treffen im Spätsommer dieses Jahres wird Prof. Dr. Ing. Alexander Buchheim, Dozent für Energie- und Gebäudetechnik an der Studienakademie in Riesa ein Konzept zur Gestaltung von Klimaschutz und Energiewende im Landkreis Meißen bis 2030 vorstellen.



## Riesaer Studierende auf dem Fachsymposium der SAENA

Nach zweijähriger Corona-Pause fand am 9. Mai 2022 das 13. Fachsymposium der sächsischen Energieagentur SAENA statt. Veranstaltungsort war das Hygiene-Museum in Dresden. Auch die Staatliche Studienakademie Riesa nahm an der Veranstaltung teil. Der Kurs EU20-Energie und Umwelttechnik konnte hierbei neue, aktuelle und berufsnahe Einblicke gewinnen und viel Input für die Zukunft mitnehmen.

Mit acht Fachvorträgen aus den Themen „Versorgungssicherheit und Flexibilisierungsoptionen“, „Nachhaltige Gebäude und Überhitzung der Innenstädte“ und „Reststoffe als Ressource und aktuelle Bewertung der Kernenergie“ konnten aktuelle Entwicklungen, Probleme sowie Chancen der zukünftigen deutschen und sächsischen Energiewirtschaft und -politik übermittelt werden. Angesichts der aktuellen Probleme in Europa und der Welt standen die wachsende Bedeutung des Ausbaus von regenerativen Energien, der Klimawandel, sowie der fortschreitende Zusammenschluss von Energietechnik und Gebäudetechnik im Fokus.



Foto: Danny Kurth



### STUDIERN PROBIEREN

Unter diesem Motto bieten wir 2023 verschiedene Möglichkeiten, sich rund um ein duales Studium zu informieren. Wir bitten um Anmeldung für die Vorlesungen auf der Website: [www.ba-riesa.de](http://www.ba-riesa.de).

## Georg-Fischer AG zu Gast am Standort Riesa

Am 14. April 2022 hatten Studierende des SG Energie- und Umwelttechnik die Möglichkeit, im Rahmen einer „Roadshow“ einige theoretisch vermittelte Inhalte der Rohrleitungs- und Armaturentechnik am „realen Objekt“ zu begutachten. Der mobile Messestand des Herstellers Georg Fischer AG bot hierbei die Möglichkeit, verschiedene Rohrsysteme aus Kunst- und Verbundwerkstoffen sowie Armaturen und Systemlösungen für den Einsatz in Nahwärme- und Trinkwasserversorgungsanlagen kennenzulernen. Wir danken Herrn Ahlsleben und seinem Team für die informative Veranstaltung und die lebhaften Diskussionen mit unseren Studierenden!



## Verabschiedung Prof. Dr. Michalke

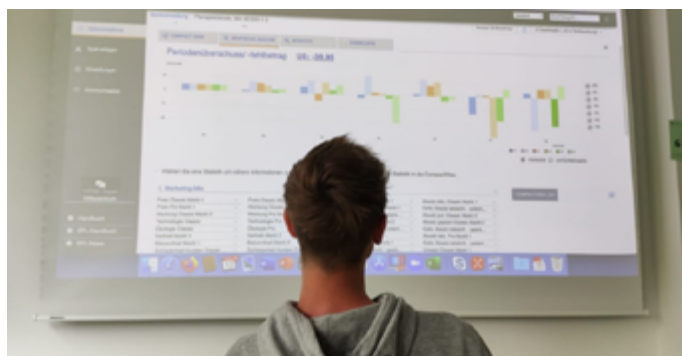
Am 14. Juni wurde im Studiengang Maschinenbau eine langjährige intensive Zusammenarbeit „offiziell“ beendet. Seit dem Jahr 2001 hatte Herr Prof. Dr.-Ing. Norbert Michalke den Studierenden die Inhalte der Elektrotechnik nahegebracht. Ursprünglich als Oberassistent von der TU Dresden als nebenberuflicher Dozent nach Riesa gekommen hielt er dem Studiengang Maschinenbau auch nach seiner Berufung als Professor an die HTW Dresden weiterhin die Treue. Sowohl die zeitraubende Tätigkeit als Dekan der dortigen Fakultät Elektrotechnik als auch der Übergang in den Ruhestand konnten seine Lehrtätigkeit in Riesa nicht unterbrechen. Den besonderen Umständen der Studienjahre ab 2020 geschuldet hat er sich in den letzten Semestern noch von der geliebten Tafelvorlesung in die Zoom-Online-Lehre eingearbeitet. Als vorbildlich ist hier auch die durch ihn initiierte Regelung der Lehrnachfolge hervorzuheben: Seit dem Frühjahrssemester 2022 hat Herr Dr.-Ing. Clemens Michalke einen Teil der Elektrotechnikvorlesung übernommen. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und hoffen, ihn auch hin und wieder in Riesa begrüßen zu können. Vielen Dank!



## Studienbereich Wirtschaft

### Stadtwerke-Geschäftsführer wechselt die Perspektive

So studiert man heute! Am 13.05.2022 fand ein kooperativer Seminartag an der BA in Riesa statt. Der Geschäftsführer der Stadtwerke Riesa, René Röthig, Prof. Dr. Torsten Forberg und das vierte Semester **Event- und Sportmanagement** bewegen sich im Theorie-Praxis-Transfer zwischen betriebswirtschaftlicher Theorie und simulierter Praxisanwendung im TOPSIM-Planspielunternehmen (General Management). René Röthig referierte zudem über aktuelle Herausforderungen der Energie-Branche. Es war uns ein Fest und wird mit Sicherheit wiederholt! Vielen Dank an alle Beteiligten!



### Action Learning an der Elbe – Riesaer Studierende räumen auf

Mehr als Theorie, dafür steht das duale Modell. Im Rahmen des Moduls „**Compliance und Corporate Social Responsibility im Eventmanagement**“ untersuchen Studierende, wie in den verschiedenen Phasen des Eventmanagementprozesses das Thema Nachhaltigkeit Beachtung finden muss. Das Lehrgebiet regt dabei bewusst zum über den Tellerrand hinausschauen an und widmet sich konkreten Bereichen, z.B. Regionalität im Eventcatering, alternative Stromversorgung auf Festivals oder Vermeidung von Wegwerfgeschirr. Damit Lippenbekenntnissen auch Taten folgen, regten die Dozierenden des Moduls Hartmut Moog-Krüger und Prof. Dr. Katja Soyez an, dass sich die Seminargruppe einer konkreten Aufgabe annahm. Wie schon 2019 wurde ein Stück des Elberadweges von der Lauchhammer Straße bis zum Campus der BA vom Müll befreit. Das Resultat kann sich sehen lassen – sieben Säcke Müll und verschiedene Gegenstände konnten sicher geborgen und der fachgerechten Entsorgung



zugeführt werden. Hartmut Moog-Krüger, Eventmanager aus der Praxis und Dozent an der BA zur Aktion: „Wir müssen als Vorbilder agieren, um potentielle AuftraggeberInnen von nachhaltigen Konzepten in der Veranstaltungsorganisation überzeugen zu können.“ An der Studienakademie haben „grüne“ Studienangebote Tradition. Ob Energie- und Gebäudetechnik, Umwelttechnik oder Biotechnologie – die Studienangebote treffen die Bedürfnisse des Marktes und auch klassische Branchen wie der Handel oder das Eventmanagement greifen in den Vorlesungen die aktuellen gesellschaftlichen Trends auf.



## Virtuelle Laufchallenge unterstützt Sonnenstrahl e.V. Dresden

Krebserkrankungen stellen Betroffene und ihnen nahestehenden Personen vor große physische, emotionale und soziale Herausforderungen. Das Campusnetzwerk Riesa e.V. hilft, gemeinsam mit Studierenden denjenigen, denen die Krankheit das Leben erschwert. Über 500 km wurden im März 2022 „erlaufen“ und 200,-€ konnten dank unserer Sponsoren an den Sonnenstrahl e.V. in Dresden überwiesen werden, einem Verein zur Unterstützung von Familien, deren Kinder an Krebs erkrankt sind.



## Internationales Planspiel in Belgien

Allen Widrigkeiten zum Trotz konnte im November 2021 der traditionelle Studierenden-Austausch mit der Partner-Universität UCLL (Belgien) stattfinden. Insgesamt nahmen sechs Studierende des Studiengangs BWL-Dienstleistungsmanagement (mit den Studienrichtungen Handelsmanagement und E-Commerce sowie Event- und Sportmanagement) sowie Frau Prof. Heinzl (Planspielleiterin) und Frau Prof. Dr. Soyez teil. Das Ziel war die Durchführung eines TOPSIM-Planspiels. Dabei wurden grundlegende wirtschaftliche Kenntnisse praktisch angewendet und der interkulturelle Austausch zwischen den Teilnehmern gefördert.



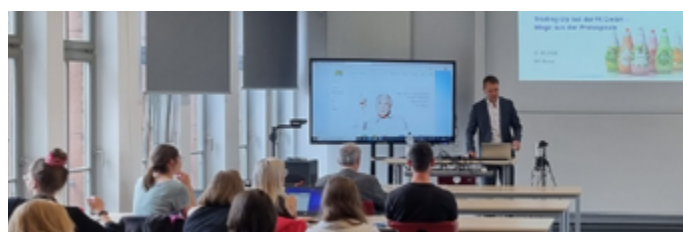
## Zusammenarbeit mit dem ADAC Sachsen e.V.

Vom 17.-19.06.2022 fand das größte Einzelsportevent Deutschlands auf dem Sachsenring in Hohenstein-Ernstthal statt. Der Deutschland Grand Prix in der Moto3, Moto2 und Moto GP wurde auf dem traditionsreichen Kurs erneut vor Rekordkulisse (über 232.000 Zuschauer) ausgetragen. Auch unsere Absolventen gehören zu den Machern im Hintergrund. Pascal Zelle, Absolvent der Studienrichtung Event- und Sportmanagement, arbeitet erfolgreich im Bereich Pressearbeit und Social Media Kommunikation. Hintergrund des Treffens zwischen Geschäftsführer Michael Sachse und Studiengangleiterin Prof. Dr. Katja Soyez war die Fortführung der Zusammenarbeit in den Studiengängen Internationales Tourismusmanagement (Breitenbrunn) und Event- und Sportmanagement (Riesa) an der Berufsakademie Sachsen. Was 2017 mit einem Marketingprojekt für die Motorsport Arena Mülsen begann, soll nun fortgeführt werden in der Qualifizierung von Studierenden und den passgenauen Studienangeboten. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.



## fit oder Spüli - fit natürlich!

Das Spülmittel „fit“ wird häufig stellvertretend für eine ganze Produktkategorie genannt. Ein großes Ziel für viele Hersteller, welches das inhabergeführte Unternehmen an der Neißة schon erreicht hat. Der Marktführer in Ostdeutschland, der heute weit mehr als nur Spülmittel anbietet, präsentierte sich am 22.06.2022 in der Vorlesung Dienstleistungsmarketing einer interessierten Zuhörerschaft aus dem 2. Semester Event- und Sportmanagement sowie **Handelsmanagement und E-Commerce**. Markus Jahnke, Marketingleiter bei der fit GmbH, referierte zu einem hochaktuellen Thema - Trading-Up als Möglichkeit, um aus der Preiskampfspirale auszubrechen. Eindrücklich skizzierte er den Markt im Wasch-, Putz- und Reinigungssortiment und führte aus, welche Kompetenzen Studierende in seinem Tätigkeitsbereich benötigen. Dazu zählen Begeisterung für das Produkt, analytisches Denkvermögen, eine strukturierte Arbeitsweise sowie Freude an Marktforschungszahlen! Wir sagen vielen Dank für die Eindrücke und den Blick hinter die Kulissen.



## Exkursion: Handel im Nachbarland

Eine Studienfahrt führte die Studierenden des Kurses HM21 Handelsmanagement und E-Commerce im Juni 2022 nach Prag. Hier konnten insbesondere die Kenntnisse zu verschiedenen Einzelhandelsbetriebsformen und strategischen Betreiberkonzepten am praktischen Beispiel des Food- und Nonfoodhandels vertieft und mit heimatisch Bekanntem verglichen werden. Zahlreiche sortimentspolitisch einzigartige und kreativ gestaltete Spezialgeschäfte begeisterten uns genauso wie die Agglomeration von Luxuslabelstores in der Pariser Straße, Passagen, Galerien und Markthallen sowie nicht zuletzt das größte innerstädtische Shoppingcenter Palladium mit seinen über 200 Anbietern. Als interessant für Handelsstudierende empfanden wir zudem die allgegenwärtigen multi-channelorientierten Verweise auf Schaufenstern der Ladenlokale zum Onlinevertrieb der Anbieter; so verwundert es nicht, dass Tschechien im europäischen Vergleich beim Onlineumsatzanteil ganz vorn dabei ist. Abgerundet wurde unser Aufenthalt durch den Besuch kulturhistorischer Highlights der tschechischen Hauptstadt wie Kleinseite mit Burg und Kloster, Karlsbrücke - ohne die Prag nicht zur Handelsmetropole des Mittelalters geworden wäre, Altstädter Ring, Theinkirche und Wenzelsplatz sowie die „Testung“ diverser gastronomischer Dienstleistungen. Alles in allem: eine lehrreiche und teamfördernde Tour nach langer Zeit der Onlinelehre.



## Bobteam Friedrich und 6ES21

Ein praktischer Vorlesungstag im Modul Individual- und Teamsport führte unsere Studierenden des 2. Semesters auf der Riesaer Bob-Anschubbahn mit dem Bobteam um Francesco Friedrich zusammen.



## Berlin, Berlin - wir fahren nach Berlin

Unter dem Motto „Die Nudeln in der Hauptstadt“ waren die Studierenden des Matrikels ES21 Event- und Sportmanagement vom 15. bis 17. Juni in Berlin auf Studienfahrt. Nach dem pandemiebedingten Ausfall der Semesterfahrten in den vergangenen zwei Jahren, wurde die erfrischende Abwechslung zum Studienalltag von einem Projektteam der Vertiefung Eventmanagement studienbegleitend geplant und koordiniert. Als damit verbundene Prüfungsleistung konnten so studienbezogene Inhalte vertieft bzw. hautnah erlebt werden. Auf dem Plan standen unter anderem eine interaktive Stadtführung, eine Bootsfahrt sowie der Besuch einer Sonderausstellung zum Thema Lichtinstallationen. Faszinierende Einblicke hinter die Kulissen der Mercedes Benz Arena, einer der größten und modernsten Multifunktionsarenen der Welt, krönten die Exkursion.

Nach drei wunderschönen und ereignisreichen Tagen, endete die Fahrt in die Hauptstadt als ein gelungener Auftakt für weitere Projekte des Studiengangs. Text: J. Lebelt, V. Trinks, J. Kluge



## Akademie allgemein

### How to survive BA Riesa - neuer Podcast

Studierende berichten im aktuellen BA Riesa Podcast über den Alltag dualer Studierenden. Von A wie Anfang über M wie Mensa bis W wie Wohnheim, alles ist dabei. Lisa und Theo aus dem sechsten Semester Event- und Sportmanagement haben schon einige Erfahrungen gesammelt und lassen interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer teilhaben.





## Ideenjam für das Handwerk von morgen in der Elberegion Meißen

Im Rahmen des WIR-Projekts riefen die Staatliche Studienakademie Riesa in Zusammenarbeit mit dem Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Sachsen e.V. zum KreativWettbewerb „BESSER MACHEN! – IdeenJam für das Handwerk von morgen in der Elberegion Meißen“ auf. Kreativschaffende waren aufgefordert, Ideen, Konzepte und Lösungen für ein zukunftsfähiges Handwerk einzubringen. 20 Einreichungen zu den Themen demografischer Wandel, Digitalisierung, Klima- und Umweltschutz, Globalisierung aber auch Imagepflege und Kundenbedürfnisse wurden verzeichnet. Ein zweistufig organisiertes Bewertungsverfahren mit einer Fachjury aus Vertretern aus dem Handwerk, der Kreativwirtschaft, den Medien, der Wirtschaft sowie dem Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, sicherten den hohen Qualitätsanspruch an den Kreativwettbewerb und damit an Innovationen im Handwerk.



Frische Ideen für ein zukunftsfähiges Handwerk wurden in der Kreativwerkstatt getestet | Quelle: KREATIVES SACHSEN e.V.

Zehn Finalisten arbeiteten nach der ersten Bewertungsstufe am 1. April 2022 in der Kreativwerkstatt „IdeenCamp - TESTE DAS KONZEPT!“ gemeinsam mit den Handwerksbetrieben an der jeweiligen Idee. Im Workshop-Format, unter Zuhilfenahme der Methode des „DesignThinking“, wurden konkrete Themen in Kooperation mit ausgewählten Handwerksvertretern mit dem Fokus auf den Kreativitätsprozess sowie verschiedenste Perspektiven aus Nutzer- und Kundensicht bearbeitet. Als Ergebnis entstand für die Handwerker sowie ihre Partner ein umsetzungsfähiges und reflektiertes Konzept mit hohem Umsetzungspotential.



Die Preisträger durften sich über Geldzuwendungen der Sparkasse Meißen freuen | Quelle: PRPetuum

Mit der Prämierung der vier besten Einreichungen fand der Wettbewerb am 04. Mai 2022 im Stadtmuseum Riesa seinen feierlichen Abschluss. Bis Ende August wird im Projekt nun die wissenschaftliche Analyse zu Themen Innovation, Nachwuchs- & Fachkräftegewinnung, Digitalisierung und Unternehmensnachfolge abgeschlossen. Antworten auf die Forschungsfragen sind in „Wissen im Markt“ 2021 veröffentlicht.

## Imagefilm der BA in Riesa

Einblicke in alle Studienangebote, unser Campusleben und viel mehr, all das zeigt unser neuer Imagefilm der BA in Riesa. Einfach QR-Code scannen und los geht's.



## Bewerberbörse

Um Studienbewerber und Praxispartner besser miteinander verknüpfen zu können, wurde die Bewerberbörse der BA Sachsen ins Leben gerufen! Unbedingt ausprobieren!



## Neue Kampagne der BA Sachsen

Nach „Zukunft? Na klar!“ (2020) und „Wir sagen Danke“ (2021) widmet sich die diesjährige Kampagne dem Thema „Studium mit Gehalt“ im doppelten Wortsinn.



## Personalien

Mein Name ist **Mabel Pfau**. Ich arbeite seit dem 01.10.2021 an der Studienakademie Riesa im Prüfungsamt. Ich kenne die BA in Riesa bereits aus der Sicht als Studentin. Meinen Abschluss habe ich 2010 erworben. Ich hatte damals das Glück, dass ich



von meinem Praxispartner übernommen wurde und bis 2019 dort arbeiten durfte. Die letzten 2 ½ Jahre habe ich Erfahrungen als Assistentin der Geschäftsführung eines Riesaer Unternehmens gesammelt. Ich freue mich sehr auf die neuen Herausforderungen und die Zusammenarbeit mit den Studierenden.

**Frau Arnold** hat am 19.04.2011 im Projekt „kooperativer Studiengang Industriemechaniker“ ihre Tätigkeit aufgenommen. Zum 01.02.2012 erfolgte ein Wechsel in die allgemeine Verwaltung wo sie im Bereich Gebäudemanagement u.a. das Wohnheim betreute. Ab 01.01.2019 übernahm Frau Arnold Aufgaben in der Bibliothek. Sie beendete Ihre Tätigkeit am 28.02.2022. Wir wünschen Frau Arnold viel Gesundheit und alles Gute für Ihren weiteren persönlichen Lebensweg und sagen herzlich Dankeschön für ihre geleistete Arbeit zum Erfolg der Berufsakademie Sachsen.



## Aktuelle Publikationen

**Klingenberg, J.; Röthig, R. (2021):** Wohnung heizen bei Abwesenheit? Werbung an den Grenzen der Seriosität!, in: Wissen im Markt, 5. Jg., 19-26.

**Schröter-Bobsin, U.; Barth, A. (2021):** Innovation im regionalen Handwerk – Chancenpotentiale durch das WIR!-Förderprogramm und branchenübergreifende Kooperationen, Wissen im Markt, 5. Jg., 89-96.

**Moog-Krüger, H.; Soyoz, K. (2021):** Nachhaltigkeitswissen und -kompetenz – Kann die Eventbranche gestärkt aus der Krise gehen? Status der Wissensvermittlung zum Thema Nachhaltigkeit in Eventmanagementstudiengängen an Hochschulen in Deutschland und deren Notwendigkeit für die Beratungskompetenzen im Eventmanagement, 13. Wissenschaftliche Konferenz Eventforschung an der TU Dresden, am 29.10.2021.

## Schnupperstudium in den Februarferien

- |    |          |   |
|----|----------|---|
| MO | 13.02.23 | <b>Labor- und Verfahrenstechnik</b><br>Hinter den Kulissen der Praxis - Studierende berichten über ihre Praxispartner   |
| DI | 14.02.23 | <b>Maschinenbau</b><br>Ideen checken - zum Leben erwecken   |
| MI | 15.02.23 | <b>Einsteigerplanspiel</b> für ALLE Interessierten<br><b>Event- und Sportmanagement</b><br>Wie Events wirken   Wie man Sport managen kann<br><b>Energie- und Gebäudetechnik</b><br>Energien der Zukunft - Zukunft der Energie |
| DO | 16.02.23 | <b>Handelsmanagement und E-Commerce</b><br>Online oder stationär - wir gründen ein Handelsunternehmen   |

Anmeldung bitte unter [www.ba-riesa.de](http://www.ba-riesa.de).

## Unsere Studienangebote

### Maschinenbau

#### Labor- und Verfahrenstechnik

Biotechnologie

Umwelt-, Chemie- und Strahlentechnik

#### Energie- und Gebäudetechnik

### BWL- Dienstleistungsmanagement

Handelsmanagement und E-Commerce

Event- und Sportmanagement

## Veranstaltungen 2022 / 2023

**12. JAN** **Sächsischer Hochschultag**  
mit Studienberatung und Schnuppervorlesung

**13.-16. FEB** **Studieren Probieren** Probevorlesung, Studienberatung, Laborführung, Campusführung, ...

**18. MRZ** **Tag der offenen Tür mit Praxispartnern**  
Praxispartner-Tag für Studieninteressierte

**mtl.** **Studienberatung zu allen Studienangeboten**  
**Infos und Anmeldung unter [www.ba-riesa.de](http://www.ba-riesa.de)**

## Sie möchten die CAMPUS News nicht mehr erhalten?

E-Mail: [anja.gehre@ba-sachsen.de](mailto:anja.gehre@ba-sachsen.de) | Tel.: +49 3525 707-537

## IMPRESSUM

Herausgeber: Direktorin der Staatlichen Studienakademie in Riesa, Prof. Dr. Ute Schröter-Bobsin

Redaktion, Layout: Prof. Dr. Katja Soyoz | Dipl.-Ing. (BA) Nico Seiler

Fotos: wenn nicht anders angegeben  
Staatliche Studienakademie Riesa



Das Studium an der Berufsakademie Sachsen wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

**FOLGEN SIE UNS!**  
**[www.ba-riesa.de](http://www.ba-riesa.de)**



**BA** BERUFSAKADEMIE SACHSEN  
STAATLICHE STUDIENAKADEMIE  
**RIESA**  
UNIVERSITY OF COOPERATIVE EDUCATION